

	<p>Objekt: Schülmütze der Ortsschule</p> <p>Museum: Museum Niesky Johann-Raschke-Haus Zinzendorfplatz 8 02906 Niesky +49(0)3588 25600 museum@niesky.de</p> <p>Sammlung: Bildungs- und Erziehungswesen der Brüdergemeine</p> <p>Inventarnummer: 88/96</p>
--	--

Beschreibung

Schülmützen wurden von den 1870er bis in die 1930er Jahren in der Regel von Schülern, die eine höhere Schule besuchten, getragen. Die Mützen wurden eingesetzt, um die Schüler nach Schulen und Klassenstufen zu differenzieren. Generell war die Mützenfarbe von der Klassenstufe abhängig.

Dieses Exemplar besteht aus dunkelgrünem Stoff mit einem Goldstreifen am Steg.

Niesky war bis 1945 ein bedeutendes Schulzentrum der Herrnhuter Brüdergemeine mit Schulen unterschiedlichsten Typs. Laut Zeitzeugenaussage soll es sich hierbei um die Mütze eines Schülers der Ortsschule handeln. Auch die Schüler des Nieskyer Pädagogiums trugen diese Mützen, wie historische Fotos belegen.

Grunddaten

Material/Technik:

Samt, Kunstleder (?)

Maße:

Länge: 250 mm, Höhe: 90 mm, Breite: 250 mm

Ereignisse

Wurde genutzt wann Vor 1932
wer
wo Niesky

Schlagworte

- Kopfbedeckung

- Schule
- Schulkleidung
- Schülmütze